

Mitt. österr. geol. Ges.	78 (1985) Festschrift W. E. Petrascheck	S. 5-7	Wien, 11. März 1986
--------------------------	---	--------	---------------------

**Liste der am Institut für Geologie und Lagerstättenlehre
der Montanistischen Hochschule Leoben
unter der Leitung von W. E. PETRASCHECK
ausgearbeiteten Dissertationen**

Zusammengestellt von E. ERKAN

1954

Heimo MAYRHOFER: Beiträge zur Kenntnis des alpinen Salzgebirges. – 38 S., 9 Abb., 2 Taf., 1 Kt.

Walter NIEDERMÜLLER: Eine montan-geologische und mineralogische Studie der hydrothermalen Blei-Zink-Gänge von Gourrouma und Nador-Chair im Tell-Atlas (Algerien). – 99 S., 13 Pläne.

1955

Gunther DAUNER: Bibliographische Übersicht über die Methoden und Probleme des tiefen Bergbaues. – 118 S., 48 Abb.

1956

Zdenko PEITHNER: Gebirgsdruck und Abbauführung in den mächtigen Braunkohlenflözen Nordwestböhmens, untersucht im Falkenauer Liegendflöz. – 49 S., 1 Tab., 18 Fig.

1957

Erwin MACK: Geochemische Untersuchungen am Nebengestein und an den Begleitwässern ostalpiner Blei-Zink-Lagerstätten. – 115 S., 29 Abb., 12 Beil.

1959

E. GROSS: Zur Frage der Reserveschätzung im Wiener Becken. – 99 S., 27 Abb., 5 Tab.

Karl-Heinz NEUNER: Beiträge zur Kenntnis der Gipslagerstätten im Semmeringgebiet. – 62 S., 16 Abb., 22 Beil.

1960

Mohamed Gaber BARAKAT: Ursachen der Scheitelverschiebung in der Struktur Matzen

Ernst P. MATHIAS: Die metallogenetische Stellung der Erzlagerstätten im Bereich Engadin und Arlberg. – 79 S., 48 Abb., 2 Taf.

1961

G. KIRCHNER: Die Molybdänlagerstätte am Erzberg in den Wernebjergen in Nordostgrönland. – 158 S., 94 Abb., 9 Beil.

1963

Hanns K. FISCHER: Die türkischen Chromerze und ihre aufbereitungstechnischen Probleme. – 119 S., 16 Abb., 1 Kt.

1964

J. W. E. van de GRAAF: Aktuelle Probleme bei der Aufsuchung und Aufbereitung des Zentral-Afrikanischen Zinnsteines. – 84 S., 57 Abb., 46 Tab.

S. H. BASSIR: Die Kohlenflöze des Lavanttales. – 74 S., 8 Abb., 11 Beil.

1965

Peter GEISSLER: Zusammensetzung und räumliche Veränderung der Flöze im mittleren und östlichen Teil des oberbayerischen Glanzbraunkohlenreviers. – 90 S., 36 Abb., 9 Anl.

Dietmar KOMPOSCH: Geologie und geochemische Spurenmetallverteilung von Zink in den östlichen Gailtaler Alpen. – 120 S., 7 Beil.

Elisabeth SCHERIAU: Geologie und geochemische Verteilung von Blei und Zink in den östlichen Gailtaler Alpen zwischen Graslitzen und Kobesnock. – 76 S., 5 Abb., 9 Fig., 3 Tab., 4 Taf.

1967

Kurt WIESNER: Die Quecksilberlagerstätten von Konya (Türkei) und ihre Prospektion. – 71 S., 27 Abb., 6 Beil.

Gholam-Ali FARAZANDEH: Zur Geologie und Paläogeographie der Köflacher Kohlenmulden. – 101 S., 9 Taf.

1968

Klaus LEHNERT-THIEL: Die Zinnoberlagerstätte Kalecik auf der Halbinsel Karaburun (westl. Türkei) und ihr geologischer Rahmen. – 106 S., 29 Abb., 5 Anl.

1969

Degenhart BRIEGLEB: Geologie der Magnesitlagerstätte am Sattlerkogel in der Veitsch (Stmk.)

Rajendra PRASAD: Kieslagerstätten Panzendorf, Tessenberg und Ausservillgraten (Osttirol)

1970

Peter WALSER: Über Scheelitvererzungen in Mazedonien, Griechenland. – 59 S., 8 Abb., 3 Gef.-Diagr., 9 Anl., 6 Taf.

1971

Siegfried POLEGEG: Prospektion, Untersuchung und Bewertung von Quecksilber-vorkommen in Kärnten. – 125 S., 19 Abb., 11 Bilder, 8 Beil.

1973

Wernfried L. WERNECK: Faciesdifferenzierung und Erzvorkommen im oberen Wettersteinkalk der Nördlichen Kalkalpen zwischen Traun und Enns (OÖ.). – 71 S., 30 Abb., 2 Diagr., 2 Tab., 11 Taf.

1975

Alexander RANZENBACHER: Erkenntnis der Verteilung der Magnesitqualitäten in der Lagerstätte Eugui (span. Pyrenäen) und Ableitung eines Bohrprogrammes und einer Reserveberechnung

1976

Erich HINTSTEINER: Erzlagerstättenforschung in Ostgrönland. – 194 S., 48 Anl., 8 Kt.